



SPD-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover
FDP-Fraktion im Rat der Landeshauptstadt Hannover

11.05.2020

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten
In den Organisations- und Personalausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Antrag gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover
**Mehr Reparaturen, Wartungen und kleinere Sanierungen in
Eigenleistung im Fachbereich Gebäudemanagement**

zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob eine Ausweitung der Eigenfertigung durch das Sachgebiet Werkstatt im Gebäudemanagement und damit ggf. eine personelle Ausweitung des Sachgebietes wirtschaftlich wäre und welche Vorteile dies brächte.

Ziel ist es, mehr Reparaturen, Wartungen und kleinere Sanierungen in Eigenleistung zu bearbeiten, um angesichts der Marktlage über eigene Kapazitäten zeitliche und nach Möglichkeit auch wirtschaftliche Vorteile zu erschließen. Dabei sollten auch die Möglichkeiten zum Angebot von mehr Ausbildungsplätzen in dem Bereich geprüft werden.

Begründung:

Das Sachgebiet Werkstatt im Gebäudemanagement erledigt Reparaturen, Instandsetzungsarbeiten und Notmaßnahmen, z.B. nach einem Einbruch oder Wasserrohrbruch. Es ist über ein Notfalltelefon auch außerhalb üblicher Dienstzeiten für die Nutzer*innen erreichbar. Auch erfolgen Baumaßnahmen wie der Einbau von Heizungskesseln und Lüftungsanlagen einschließlich deren Wartungen. Es werden die städtischen Brunnen gewartet/instandgesetzt. Bisherige Aufgaben der Werkstatt können allerdings aus Kapazitätsgründen nicht bearbeitet werden, und für einige Aufgaben finden sich keine Anbieter*innen.

Deshalb soll die Möglichkeit einer Ausweitung der Eigenfertigung durch die Werkstatt zum Zwecke von Eigenreparaturen und Wartungen in einem bestimmten Rahmen auf ihre Wirtschaftlichkeit und auf mögliche Vorteile hin untersucht werden. Eine solche Untersuchung erscheint auch vor dem Hintergrund sinnvoll, dass eine externe Vergabe zuweilen an der hohen Auslastung von Handwerksfirmen scheitert.

Im Rahmen der Prüfung soll auch untersucht werden, ob die zusätzlich erforderlichen Personalkosten aus den eingesparten Sachmitteln finanziert werden könnten.

Lars Kelich
Fraktionsvorsitzender

Dr. Elisabeth Clausen-Muradian
stv. Fraktionsvorsitzende

Wilfried Engelke
Fraktionsvorsitzender